

Formel BMW Deutschland 2006

Hockenheim 27./28.10.2006

Christian Engelhart in den TOP TEN

Am 27. und 28. Oktober 2006 trafen sich die Nachwuchsrennfahrer der Formel BMW Deutschland zum letzten Lauf in der Saison 2006, welche im Rahmen des DTM Finales auf dem Hockenheimring stattfand. Christian Engelhart, der erst im August am Nürburgring in die laufende Saison einstieg, konnte sich auch dieses Mal wieder von Lauf zu Lauf steigern. Er startete im ersten Rennen am Samstag von Position 16 und konnte gleich beim Start einige Plätze gut machen und sich bis in die TopTen vorfahren. Leider unterlief ihm ein kleiner Fahrfehler beim Zweikampf um die Positionen, der mit einem kleinen Ausrutscher gegen Ende des Rennens verbunden war. Er beendete das Rennen schließlich auf Platz 11, wodurch er sich gegenüber seinem Trainingsergebnis um 5 Plätze steigerte.

Engelhart nach dem Samstagrennen:

„Leider habe ich bei einem Zweikampf etwas zu spät gebremst und bin dann auf den nassen Teil der Strecke gekommen- ich verlor prompt an Grip und damit gleich 2 Positionen. Statt auf Platz 9 mein Rennen zu beenden, muss ich mich nun mit Platz 11 zufrieden geben. Das Auto ist perfekt und morgen werde ich es besser machen!“

Am Sonntagmorgen - der Start war bereits um 8.35 h und es waren Regenreifen angesagt - lieferte der Köschinger Student ein faszinierendes Regenrennen. Der Start war unglaublich – nach der ersten Kurve sah man Engelhart, der von Platz 13 aus startete, bereits auf der 6. Position, die er bis zur Rennmitte in sehenswerter Manier verteidigte. Auf der nassen, schwierig zu fahrenden Strecke gab es immer wieder kleinere Zwischenfälle, gelbe Flaggen wurden geschwenkt und schließlich passierten in dieser Gelbphase zwei Fahrer den Köschinger kurz vor Rennende. Er brachte seinen Boliden auf Platz 8 ins Ziel und hatte sein Ziel, in die TopTen zu fahren mit einer spannenden Vorstellung geschafft.

Ergebnisse Finale Hockenheim:

Rennen 1: 11. Platz	0 Punkte
Rennen 2: 8. Platz	3 Punkte



Kommentar Engelhart:

„Es war ein Superrennen, das richtig Spaß gemacht hat und ich hoffe auch den Zuschauern. Mein Team hat mir ein Superauto hingestellt und einen tollen Job gemacht. Dass ich in der Gelbphase überholt wurde, habe ich erst nach dem Rennen auf den Aufzeichnungen zu spät erkannt und somit auch keinen Protest eingelegt, sonst wäre ich sogar als Sechster gewertet worden.

*Jetzt konzentriere ich mich auf das nächste Rennen in Valencia / Spanien, wo Ende November (24. bis 26. 11.) das **DELL BMW World Final 2006** stattfindet und natürlich möchte ich in dieser Weltmeisterschaft, bei der sich die Besten Formel BMW Fahrer aus Asien, USA, England und Deutschland messen werden, möglichst weit nach Vorne kommen. Dem Sieger winkt ein Formel 1 Test und das ist natürlich mein Traum! Wir werden sehen, wie weit ich es schaffe...*